

Vergolder/in-Einrahmer/in EFZ



Berufsbeschreibung

Bilder, Spiegel und andere Objekte kommen dann voll zur Geltung, wenn der Rahmen ihre Wirkung unterstützt. Vergolder-Einrahmer und Vergolderinnen-Einrahmerinnen beraten die Kundschaft in Sachen Rahmen und Einrahmungen fachgerecht und kompetent.

Sie fertigen den gewünschten Rahmen und bearbeiten dessen Oberfläche, um eine bestimmte Wirkung zu erzielen. Sie müssen sich ins jeweilige Kunstwerk einfühlen können, um die passende Rahmenform und -farbe zu finden. Je nach Tätigkeitsbereich verzieren sie auch Gegenstände mit einfachen oder sehr kunstvollen Mustern oder restaurieren Holzobjekte mit kunsthandwerklichem Geschick. Ihre besondere Spezialität ist das Vergolden von Rahmen und Leisten: Sie schleifen das Holz und grundieren es in mehreren Arbeitsgängen. Danach tragen sie mit einem Spezialpinsel und Fingerspitzengefühl die hauchdünnen (1/10'000 mm) Goldblättchen auf. Zum Schluss polieren und lackieren sie die Oberfläche.

Anforderung

Abgeschlossene Volksschule.

Geduld und Ausdauer, Farben- und Formensinn, ausgeprägte Handgeschicklichkeit, Freude an Fein- und Kleinarbeit, exakte Arbeitsweise, Interesse für Kunst, keine Allergien.

Ausbildung

Die berufliche Grundbildung dauert 4 Jahre. Der Berufsfachschulunterricht findet an 1 Tag pro Woche statt. Überbetriebliche Kurse runden die praktische und theoretische Bildung ab.

Entwicklungsmöglichkeiten

Studium als Konservator/in-Restaurator/in BA/MA FH.

Tätigkeit als Vorarbeiter/in in einem industriellen Fabrikationsbetrieb.

Berufsleute mit Initiative: Vergolder/in-Einrahmer/in mit eigenem Atelier.